

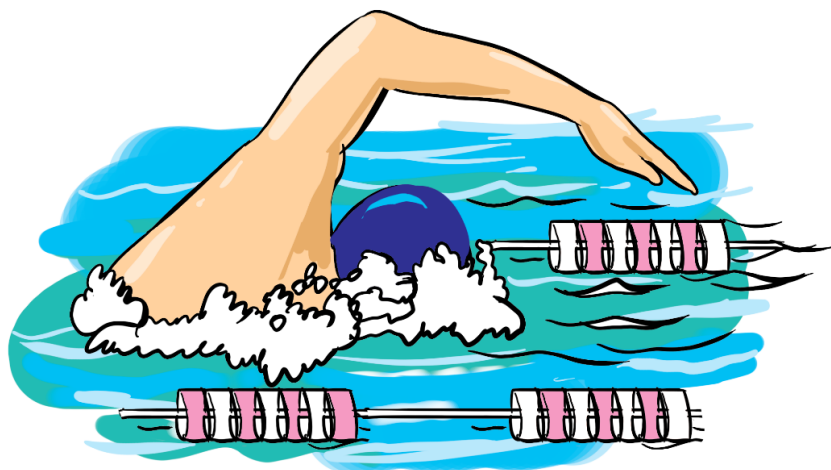


# Schwimmhallen geflüster

## Nr. 7/8

März/Juni 2020

Inhaltsverzeichnis	Seite
Was war los im letzten halben Jahr	2
Was passierte in der Abteilung während der Corona-Zeit	5
Unsere neue Mitarbeiterin Ulrike Wolff stellt sich vor	7
Veranstaltungen u. Termine abseits vom Beckenrand	8





## Was war los im letzten halben Jahr – ein kurzer Rückblick

Nach den wohlverdienten Weihnachtsferien – mit bestimmt ganz vielen Geschenken- ging im Januar das Training in gewohnter Weise wieder los. Viel Zeit war nicht, um die müden Knochen und babbschen Muskeln wieder auf Hochleistung zu trimmen, da stand für einige Masters bereits am 05.01. das „**18. Winterseniorenschwimmen**“ in Chemnitz auf dem Plan. Rita und Christin Gellrich zeigten, dass der Weihnachtbraten keinen allzu großen Schaden angerichtet hatte und belegten mehrfach die Plätze 1 bis 4.

Die jüngere Generation hatte ein wenig mehr Zeit zum Trainieren, bis auch sie ins Wettkampfgeschehen eingriffen. An dem Wochenende 18./19.01. standen insgesamt 3 Wettkämpfe an verschiedenen Orten auf dem Plan.

Bei den „**Bezirksmeisterschaften Lange Strecken**“ in Zwickau haben unsere Sportler vom LSP - Katharina und Franziska Grammlich (JG 08/05), Selma Ritter und Jonas Langner (beide JG 09) – mit guten Leistungen den Verein vertreten. Alle 4 Sportler konnten immer Podestplätze erreichen.

Für Lennard Günther (JG 95) und Laura Grätz (JG 99) ging's nach Plauen zum „**Schneeflockencup**“. Lennard konnte mit 3 x Gold und 1 x Silber sowie 3 neuen Bestzeiten ganz zufrieden sein.

Die Sportler der AK 9/10 zeigten bei den „**Stadtmeisterschaften**“ in Dresden, dass die 3 Wochen Training nicht nutzlos waren und überzeugten ihre Trainer mit bereits sehr guten Leistungen. Jeder Sportler konnte bei mehr als der Hälfte seiner Starts mit neuen Bestzeiten überzeugen. Fabienne Gräbel war auf der Strecke 50m Rückenbeine fast doppelt so schnell als bei ihrem letzten Wettkampf auf dieser Strecke. Sie konnte sich von 1:19,32 min auf 57,77 sec. verbessern, das sind 189 %. Die AK 9/10 steuerte insgesamt 3 x Gold, 4 x Silber und 2 x Bronze zur Medaillenausbeute unseres Vereins bei.

Auch die 2. Wettkampfmannschaft (3. – 8. Kl.) hatte die 3 Wochen Training gut genutzt und überzeugte meist mit neuen Bestzeiten. Als Brustspezialistin zeigte sich Eleonora Schütze, sie holte über 50m und 100m Brust den 1. Platz.

### **Unsere jüngsten Stadtmeister im Verein (ein Bericht vom Trainerteam der AK 8 - Ulli, Anja, Stephanie und Mandy)**

Das neue Jahr war soeben von der Leine gelassen, da standen die Stadtmeisterschaften am 18.01. /19.01.2020 plötzlich vor der Tür. Für alle Wasserratten der AK 8 des USV sollte dies der erste echte Wettkampf werden. Mit Bauchkribbeln und einer vollgepackten Tasche ging es gegen 13.00 Uhr samstags hinein ins Schwimmballengewimmel. Außer unserem Verein nahmen noch 8 weitere der Stadt Dresden teil. Nachdem schon die Atmosphäre beim Einschwimmen anders war als beim Training, denn man war immer ganz nah dran, mussten die jüngsten Schwimmerinnen und Schwimmer konzentriert und aufmerksam sein. Kurzum, es ist allen sehr gut gelungen. Denn so konnten wir Disqualifikationen vermeiden. Die Kinder waren stets pünktlich auf der richtigen Bahn im passenden Lauf am Start und zeigten allesamt, wie schnell und technisch sauber sie schwimmen können. Selbst das Trainerteam staunte nicht schlecht, wenn nicht nur persönliche Bestzeiten erzielt, sondern diese zum Trainingsvergleich locker 10 Sekunden unterboten wurden.

Auf den 50 Meter Beinschlagstrecken in allen Schwimmarten, sowie den 50 Meter Rücken, Kraul und Brust stellte die AK 8 insgesamt 5 Stadtmeisterinnen und Stadtmeister. Wir holten 5 Vizetitel, eine Drittplatzierung und je drei Mal den vierten, fünften und sechsten Platz.



# Schwimmbhallen geflüster



Überwältigt und stolz blickten die Trainerinnen auf ihre Mannschaft, die sich stets durch hohe Trainingsteilnahme auszeichnet, Teamgeist entwickelt und dank enormer Unterstützung der Eltern an diesem Tag reichlich belohnt wurde.



Dann kam der 25. Januar, der allererste Wettkampf für unsere Jüngsten. Beim „**Schwimmfest der kleinen Fische**“ in Dresden-Prohlis dürfen auch die Eltern mit an den Beckenrand. Sie bekommen hier von unserem Abteilungsleiter Heiko Werdin den Ablauf eines Wettkampfs erklärt und die Sportler werden bei Fehlern nicht gleich disqualifiziert, sondern bekommen „Beanstandungs-Strafsekunden“.



Noch vor den Winterferien fand am 01.02. in Chemnitz das „**Winterschwimmen**“ und am 02.02. das „**Winterschwimmfest**“ in Dresden mit einigen Podestplätzen und vielen neuen Bestzeiten statt.

Mit den guten Erfahrungen der Stadtmeisterschaften, wagten sich einige Kinder der AK 8 gleich 14 Tage später an ihren zweiten Wettkampf. Beim Winterschwimmfest des Schwimmbezirks Dresden nahmen außer dem USV noch 12 weitere Vereine teil. Die Konkurrenz war demnach größer, das Einschwimmen glich einem Wasserrattenstau. Nichts desto trotz wurden auf den gleichen Strecken wieder zwei Drittel Bestzeiten geschwommen und die Ergebnisliste lässt sich mit fünf Zweit-, einer Dritt-, drei Viert-, zwei Fünft- und einer Sechstplatzierung sehen (geschrieben von Ulli Zocher).

Bei den vorerst letzten Wettkämpfen, zu den „**Tagen der Talente**“ in Dresden am 29.02./01.03. zeigten sich die USV-Sportler der AK 9/10 von ihrer besten Seite und landeten fast ausschließlich unter den Top 10. Auch Lukas, Selma und Katharina zeigten, dass sie nicht zu Unrecht am Landesstützpunkt trainieren.

Für unsere Masters waren die „**24. Internationalen GERA MASTERS**“ am 07./08.03. die letzten Wettkämpfe vor Corona. 17 Masters-Sportler sprangen insgesamt 68 mal (inkl. Staffeln) ins Wasser und holten dabei 26 mal Gold, 13 mal Silber und 10 mal Bronze an Land.

## Und dann kam „Corona“



und der Trainings- und Wettkampfbetrieb musste eingestellt werden. Ausgefallen sind regionale, landesweite und nationale Wettkämpfe, da hat das Virus keine Rücksicht genommen.

Zum Zeitvertreib und Fithalten hat vielleicht der Eine eine Sportart an Land für sich entdeckt, der Andere eher „Corona-Kilos“ gesammelt. Irrendwie mussten ganze 3 Monate ohne Schwimmen überstanden werden. Seit ein paar Freibäder Mitte Mai wieder geöffnet hatten, gab's trotz eisiger Temperaturen und Schnappatmung auf den ersten 200m

bestimmt noch ein paar mehr Mutige, die

etwas gegen die vertrockneten Schwimmhäute zwischen den Fingern getan haben.

**Ab 24.06.20** öffnete nun wieder der „Schwimmsportkomplex Freiberger Straße“. Es wurde ein Sonderplan erarbeitet, um allen Vereinen ein wenig Wasserzeit zu geben. Wir erstellten dann einen Trainingsplan und haben ihn an alle Trainingsgruppen verteilt.

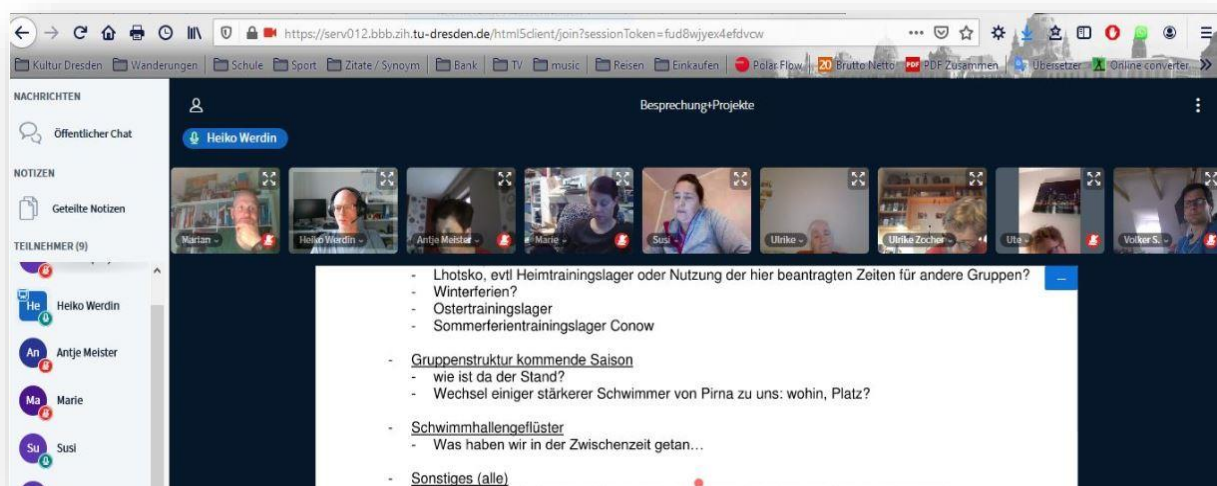
**Seit 06.06.2020** haben bereits einige Freibäder der Stadt wieder geöffnet, natürlich mit einigen Auflagen. In der Hoffnung, dass es ein warmer und sonniger Sommer wird, wird wohl jeder nach seinen Bedürfnissen, mehr oder weniger ausgiebig, das kühle Nass zum Trainieren und/oder Baden nutzen und hoffentlich ab der nächsten Saison – halbwegs normal und wie gewohnt – in den Schwimmballen Dresdens wieder trainieren können.



am 22.05. in Heidenau

## Was passierte in unserer Abteilung Schwimmen während der Coronazeit – zusammengefasst von Ulli Zocher

Seit März hat sich unser aller Leben und Alltag im Zuge der Coronapandemie stark verändert. Erteilte Kontaktbeschränkungen führten auch in der Geschäftsstelle des Vereins und damit auch in der Geschäftsstelle der Abteilung Schwimmen zu einer Reihe neuer Regelungen, deren Einhaltung wichtig war und ist. Die Büros sollten anfangs nur einzeln belegt werden, ein Teil der Arbeit musste also im Homeoffice erledigt werden. Die ständigen neuen Informationen der Behörden forderten Entscheidungen, die sich durch neue behördliche Verordnungen und Maßnahmen auch schnell wieder veränderten. Unsere Abteilungsleitungssitzungen fanden nun monatlich als Videokonferenzen statt. Was für die einen durch den Job Routine war, war für andere absolutes Neuland.



Mit Infobriefen/Infomails versuchten wir in Abständen den Kontakt zu unseren Mitgliedern zu halten und sie so aktuell zu informieren. Die Trainer der Kinder- und Mastergruppen informieren die Sportler über den jeweiligen Gruppenverteiler, Erwachsene und Senioren wurden über den zentralen Verteiler der Geschäftsstelle kontaktiert. Hierbei zeigte sich, dass leider nicht von allen Mitgliedern Mailadressen für eine schnelle Kommunikation vorlagen. Von uns ergeht daher wieder die Bitte: **Füllt den Belehrungszettel im nächsten Trainingsjahr vollständig aus** und gebt diesen dann zeitnah im September ab. Nur so sind unsere Daten aktuell und wichtige Informationen können euch schnell erreichen. An dieser Stelle möchten wir uns für die vielen positiven Mails bedanken, die wir erhielten und die Mut machten.

### Was konkret konnten wir in den letzten Wochen voranbringen:

Wir haben unsere Trainingszeiten (Wünsche) für die Schwimmballen ab September 2020 bei der Bäder GmbH beantragt. Nun heißt es abwarten und hoffen, dass wir möglichst viel davon so zugewiesen bekommen. Auf dieser Grundlage können wir dann die geplanten Gruppenstrukturen mit den passenden Wasserzeiten verbinden. Derzeit erfragen wir die Einsatzmöglichkeiten unserer 60 ehrenamtlichen Trainer und Helfer, die den Trainingsbetrieb für die über 900 Sportler absichern. Beides, Trainer und Gruppen, dann so zusammenzuführen, dass die Bedingungen für die Trainer (Abstimmung mit Familie, Schule und Beruf) passen, ist eine planerische Herausforderung, die wir mit Geduld und Ausdauer wie in den letzten Jahren meistern werden.

Schon lange schoben wir aus Zeitmangel das Erstellen einer Vereinsbestenliste vor uns her. Da wir im nächsten Jahr unser 70jähriges Abteilungs Jubiläum begehen, war dies der Anlass, endlich damit zu beginnen. Während Wettkampfergebnisse beim DSV bis zurück in die 2000er Jahre gut abrufbar sind,

wird alles, was zeitlich vorher liegt, schon schwieriger. Ganz spannend und mühselig wird es im vordigitalen Zeitalter der 50er bis 90er Jahre. Sind dann Wettkampfzeiten z.B. in alten Protokollen gefunden, müssen die Sportler als auch die Zeiten per Hand in ein aktuelles Wettkampfprogramm eingegeben werden. In der Regel sind ja die Sportler aus den ersten Jahrzehnten nicht mehr im Verein und daher auch nicht als Wettkampfschwimmer in der Wettkampfdatenbank erfasst. Diese Vereinsbestenliste wird nach Jahrgängen, bei den Mastern nach Altersgruppen und als offene Liste geführt. In Auszügen ist sie in dieser Ausgabe des Schwimmballengeflüsters zu sehen. Wir hoffen, dass dadurch der ein oder andere eine zusätzliche Motivation hat, um auch auf dieser Bestenliste des Vereins zu erscheinen.

Einige unserer langjährigen Schwimmer nutzten die Zeit zu Hause, um Dokumente und Materialien (digital und in Papierform) aus den vergangenen 50 Jahren zusammenzutragen. Derzeit sichten und sortieren wir dieses Material, um pünktlich zum 70-jährigen Jubiläum eine Chronik unserer Abteilung präsentieren zu können. Sollte sich jemand beim Lesen dieses Artikels erinnern, dass da vielleicht noch etwas auf dem Dachboden oder im Keller schlummert .... Gern würden wir uns dies anschauen. Bitte nehmt in dem Fall mit uns Kontakt auf. Habt ihr Ideen oder Anregungen, wie oder wo wir unser Jubiläum begehen können? Lasst uns auch das wissen, damit wir möglichst viele Anregungen haben und mit euch gemeinsam eine tolle Feier auf die Beine stellen.

Seit 1. April sind wir in der Geschäftsstelle der Abteilung Schwimmen zu zweit. Meine neue Mitarbeiterin Ulrike Wolf, wird sich folgend gleich selbst kurz vorstellen. Jenseits des Corona-Ausnahmestandes wird sie, wie ich, einen Teil der Arbeitszeit am Beckenrand und einen Teil im Büro verbringen. Wir hoffen, so eine noch bessere Arbeit zur Unterstützung der Trainer und Sportler zu leisten, unsere Abteilung mit mehr als 900 Mitgliedern weiter voranzubringen und ein breit gefächertes qualitativ hochwertiges Sportangebot für alle Alters- und Leistungsgruppen anzubieten. Im Zuge der Schaffung dieser neuen Teilzeitstelle wurde auch unser Büro etwas umgestaltet und einer Verjüngungskur unterzogen. Zu finden sind wir weiterhin im Bürogebäude Freiburger Str. 31, 2 Etage Zimmer 213.





Und dann wäre da auch noch das normale Tagesgeschäft. Dieses ist derzeit etwas zusammengeschnitten, einige Dinge, die aber wie immer bearbeitet werden, sind z.B. Fördermittelbeantragung, Sponsorensuche und bestehende Sponsoringverträge verlängern, Veranstaltungen des ersten Quartals abrechnen und das Trainingslager für die Sommerferien 2021 planen (die Eltern benötigen diesen Vorlauf zur Urlaubsplanung). Alle Wettkampfschwimmer hoffen wieder auf zentrale Termine für die Arztuntersuchungen – dies muss organisiert werden. Unsere seit vielen Jahren erfolgreich durchgeführten eigenen Wettkämpfe (Schwimmfeste der kleinen Fische, Bezirksmeisterschaften, Stauseepokal, Plüschtierpokal, WTC-Pokal) müssen geplant und detailliert vorbereitet werden. Der Kontakt zum Sächsischen Schwimmverband und anderen Organisationen ist zu halten, um weitere junge Helfer zu Trainern auszubilden und für bestehende Trainer sind Fortbildungen und Wiederholungsprüfungen (DRK, Rettungsschwimmen) zu organisieren. Die Erfolge unserer Sportler sollen auch gebührend Beachtung finden. Daher sind Zuarbeiten zu den Sportlerehrungen des Vereins oder des Stadtsportbundes vorzunehmen. Täglich erreichen uns Mailanfragen, welche zu beantworten sind. .... Die Auflistung ließe sich noch weiter fortsetzen. Ihr seht, wir sind, wenn auch derzeit nur im Hintergrund, aktiv.

Das Wiederaufleben unseres Sportbetriebs wird in kleinen Schritten erfolgen und vieler kleiner Entscheidungen bedürfen. Wir bleiben für euch aufmerksam, werden auf erste Öffnungsmöglichkeiten reagieren und euch informieren. Trotzdem heißt es geduldig bleiben, doch gemeinsam schaffen wir das.

## **Unsere zweite Ulli – Ulrike Wolf stellt sich kurz vor**

Über 20 Jahre war ich beim SV Fortschritt Pina in der Geschäftsstelle tätig. Ehrenamtlich betreute ich in den Jahren im Kinderbereich die Wettkampf- und Kadersportler sowie das Anfängerschwimmen. Auch viele organisatorische Aufgaben in der Abteilung übernahm ich ehrenamtlich.

Seit dem 1. März bin ich Mitglied der Abteilung Schwimmen des USV TU Dresden und nun seit 1. April als Trainerin und Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle angestellt. Ich möchte meine Erfahrungen sowohl als Trainer als auch in der Verwaltungsarbeit der Geschäftsstelle im Interesse des Schwimmsports und des Vereines einbringen.

Außerdem bin als Schwimmwart des Schwimmbezirkes Dresden tätig und habe eine Schiedsrichterlizenz.

## Termine, Ereignisse und Veranstaltungen abseits vom Beckenrand

Trotz Schnuddelwetter waren einige der Einladung zur **Trainer-Winterwanderung mit Bowling** am 04.01.2020 gefolgt. Wir trafen uns am Gasthof Hopfenblüte in Freital. Nach gefühlt der Hälfte des Weges gab's Glühwein, Stollen, Kekse und Obst. Mittlerweile hörte auch der Nieselregen auf. Pünktlich auf die Minute, 17:30 Uhr, kamen wir an der Bowling-Arena auf der Südhöhe an. Dann wurde die Bowlingkugel geschoben. Manche jubelten, weil gleich alle 10 Kegel fielen, andere waren froh, wenn wenigstens ein Kegel umfiel. Spaß hat's allen gemacht. Nach 2 Spielrunden haben sich dann noch einige gestärkt, das Angebot verlockte sehr.







Die letzte lustige Veranstaltung vor Corona war **das Faschingstraining** in der Schwimmhalle Prohlis.

Dieses Outfit könnte glatt in den Bestand unserer Vereinskleidung aufgenommen werden.



## Ehrung der Sportjugend Dresden 2020

In der Kategorie „Engagierte Ehrenamtliche U27“ wurde aus unserem Verein Nathalie Engert mit der Urkunde des Sportbürgermeisters ausgezeichnet. Nathalie engagiert sich seit mehr als 5 Jahren für den Verein. Sie trainiert die kleinen Nachwuchsgruppen und auch Breitensportgruppen.

Selma Ritter (JG 2009) war für den Publikumspreis „Jugendsportler“ nominiert und konnte mit 350 Stimmen den 3. Platz belegen.

Jonas Langner (JG 2009) war für den Publikumspreis „Jugendsportler“ und Katharina Grammlich (JG 2008) in der Kategorie „Besondere Leistungen“ nominiert, für eine Auszeichnung hatte es aber leider bei beiden nicht gereicht.

## Berufung in das Schwimmteam-Sachsen 2020/2021

Franziska Grammlich (JG 05) lernt und trainiert am Sportgymnasium in der 8. Klasse. Aufgrund ihrer Leistungen wurde sie Mitte Mai vom Landesschwimmverband in das Schwimmteam-Sachsen für 2020/2021 berufen.

Das soll's dann erstmal für das zusammengelegte „Schwimmbhallengeflüster“ gewesen sein. Über Anregungen, Zuarbeiten und konstruktive Kritiken würden wir uns sehr freuen, zu richten bitte an:  
[oeffentlichkeitsarbeit@schwimmen-dresden.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@schwimmen-dresden.de).

Das nächste „Schwimmbhallengeflüster“  
ist für September 2020 geplant.

Die Abteilungsleitung wünscht allen  
einen schönen, erholsamen und sonnigen Sommer.